

Klein-Flintbek Flur 6

Planzeichnung

Planzeichenerklärung

Satzung der Gemeinde Flintbek über den

Bebauungsplan Nr. 11

für das Gebiet zwischen "Stover" und "Röthsoll" - Klein Flintbek -

Aufgrund des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. Juni 1946 (Bundesgesetzblatt I S. 341) und des § 1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen vom 10. April 1969 (GVBl. Schl.-H. S. 59) i.V. mit § 1 der Ersten Durchführungsverordnung zum BBauG vom 9. Dez. 1960 (GVBl. Schl. H. S. 198) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 15. 6. 76 folgende Satzung, bestehend aus Planzeichnung und Text, über den Bebauungsplan Nr. 11 erlassen:

Der B-Plan 11 wurde durch den B-Plan 25 für das Gebiet "Stover" und "Röthsoll" abgeplant.
Gemeinde Flintbek
Der Bürgermeister

Gegenstand gem. Beschluß der Gemeindevertretung vom 30. 6. 77
Gemeinde Flintbek
Der Bürgermeister

Entworfen und aufgestellt nach den §§ 8 und 9 BBauG auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 28. 1. 70
Flintbek, den 20. 1. 70

Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus Planzeichnung und Text sowie die Begründung haben in der Zeit vom 13. 4. bis 13. 5. 76 nach vorheriger öffentl. Bekanntmachung Bekanntheit mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen in der Auslegungsfrist geltend gemacht werden können, während der Dienststunden öffentlich ausliegen.
Flintbek, den 20. 6. 76

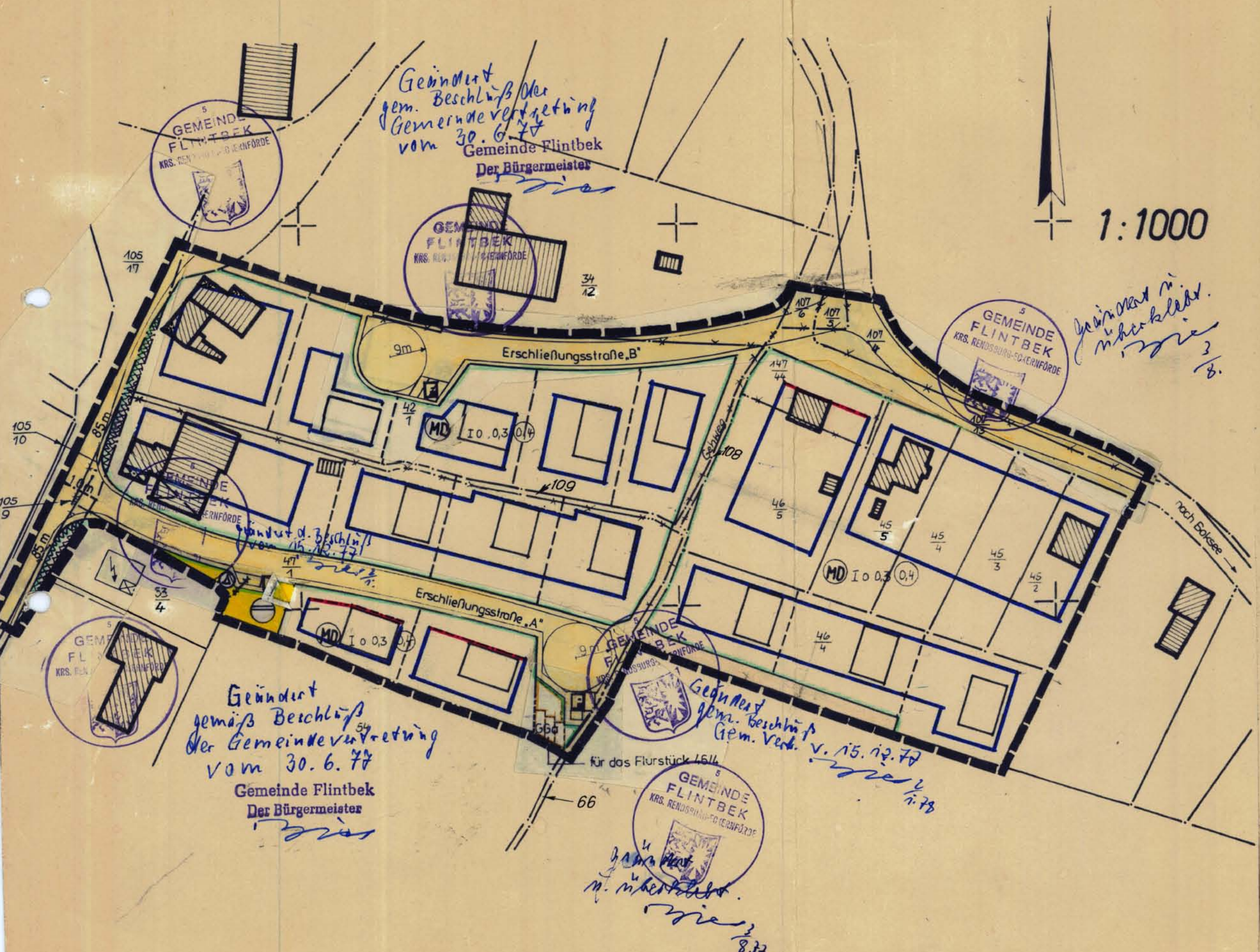
Der katastermäßige Bestand am 1. 12. 1976 sowie die geometrischen Festlegungen der neu festgelegten Planung werden als richtig bescheinigt.
Neumünster, 3. Dez. 1976

Die Genehmigung dieser Bebauungsplansatzung, bestehend aus Planzeichnung und Text wurde nach § 11 BBauG mit Erlaß des Innenministers vom 10. 5. 77 Az. IV 8106-813/04-58, 53 erteilt.

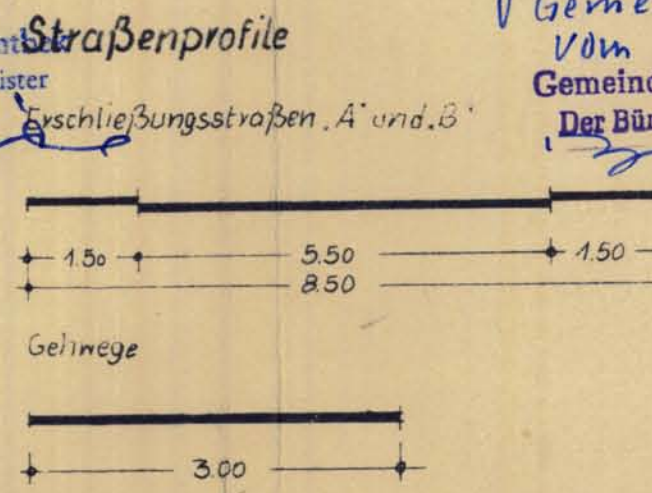
Die Auflagen wurden durch den satzungsmäßigen Beschluß der Gemeindevertretung vom 30. 6. 77 zur Erfüllung der Auflagenerteilung wurde mit Erlaß des Innenministers vom 20. 2. 78 Az. IV 8106-512, 103-58, 53 bestätigt.
Flintbek, den 10. 3. 78

Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus Planzeichnung und Text, wird hiermit ausgeteilt.
Flintbek, den 10. 3. 78

Dieser Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung und dem Text, ist am 6. 4. 78 mit der Bewirkten Bekanntmachung der Genehmigung sowie des Orts- und der Zeit der Auslegung rechtsverbindlich geworden und liegt zusammen mit seiner Begründung auf Dauer öffentlich aus.
Flintbek, den 6. 4. 78



- 1 Art der baulichen Nutzung - § 1 Abs. 1-3 BauNVO
 - MD Dörfergebiete
- 2 Maß der baulichen Nutzung - § 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG
 - I Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
 - 0,2 Grundflächenzahl
 - X (0,3) Geschosflächenzahl
- 3 Bauweise, Baulinien, Baugrenzen - §§ 22 und 23 BauNVO
 - o Offene Bauweise
 - Baulinie
 - Baugrenze
- 4 Verkehrsflächen - § 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG
 - Straßenverkehrsflächen
 - Öffentliche Parkflächen
 - Straßenbegrenzungslinie
- 5 Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen - § 9 Abs. 1 Nr. 5+7 BBauG
 - ⊕ Trafostation
 - ⊖ Kläranlage
- Sonstige Darstellungen und Festsetzungen
 - GGA Flächen für Gemeinschaftsgaragen - § 9 Abs. 1 e und Nr. 12 BBauG
 - Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücksflächen § 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes § 9 Abs. 5 BBauG



Übersichtskarte 1:25000

